

## Gemeinsame Agrarpolitik nach 2013:

Barbara Loferer-Lainer  
LEADER- und Regionalmanagerin /AustriaTirol

### Warum benötigen wir eine gemeinsame europäische Agrarpolitik?

- Sicherung einer für die Bewohner finanziell leistbaren Lebensmittelversorgung
- Ausgleich von regionalen Defiziten um bäuerliche Landwirtschaft zu sichern
- Ausgleich bzw. Förderung umwelt-, natur- und Tierschutz gerechte Landwirtschaft
- Abstimmung und Koordination der landwirtschaftlichen Produktion, regionale Kreisläufe zu sichern
- Erhalt der Vielfalt der lokalen Spezialitäten
- Aufzeigen von Missbräuche und rasche Entwicklung gemeinsamer Gegenstrategien
- Sicherung der ländlichen Räume als Lebens- und Wirtschaftsraum
- Transportwahrheit, Abschaffung der Irreführung der vielen Labels, einheitliche Auszeichnung

### Was erwarten die Bürger von der Landwirtschaft?

- keine Agrarfabriken – bäuerliche Landwirtschaft
- nachhaltige Erzeugung hochwertiger, gesundheitlich einwandfreier Lebensmittel, Bioprodukte und lokale Spezialitäten: dh. keine Belastung der Nahrungsmittel durch Gentechnik, Medikamente, Hormone, keine Pestizid- oder Chemikalienrückstände
- hohe Umwelt-, Natur- und Tierschutzstandards bei landwirtschaftlicher Produktion: insbes. hinsichtlich Grundwasser und Trinkwasser, Artenvielfalt und tierische Produktion (artgerechte Haltung, Schlachtung, Transport)
- Erhaltung der genetischen Vielfalt bei Haustierrassen, Obstbäume und Kulturpflanzen
- Pflege des intakten Landschaftsbildes und Erhaltung regionaler traditioneller Kulturlandschaften
- Beitrag zur Erhaltung der biologischen Vielfalt, naturschutzgerechte Nutzung, Pflege extensiver Lebensräume
- Beitrag zur regional typischen Kultur, regionale Identität
- Aufrechterhaltung der multifunktionalen Landwirtschaft
- gerechte Einkommen für Bauern, gerechte Verteilung der Fördermittel
- Aufrechterhaltung der Besiedlung ländlicher Räume
- Beitrag zur nachhaltigen Regionalentwicklung, Schaffung regionaler Kreisläufe

### Warum muss die GAP reformiert werden?

- Damit die Sicherung der Ernährung der Bevölkerung gewährleistet werden kann
- Damit weltweit die biologische Vielfalt erhalten bleibt

- Durch Erweiterung der EU und der Dynamik innerhalb der Staatengemeinschaft ist eine regelmäßige Überprüfung Anpassung der gemeinsamen Politik eine zwangsläufige Folge und Notwendigkeit
- Weil sich internationale wirtschaftliche Rahmenbedingungen, welche auch die Landwirtschaft im Allgemeinen und die landwirtschaftlichen Betriebe im Speziellen tangieren, verändert haben
- Um auf aktuellen Probleme in Bezug auf Umwelt- und Biodiversitätsschutz die Implementierung von Maßnahmen in allen Sektoren rechtzeitig reagiert werden kann

Welches Instrumentarium benötigen wir für die GAP von morgen?

- Offenheit und Ehrlichkeit und Transparenz der Ziele und Förderungen
- Um den sozialen Frieden aufrecht zu erhalten
- Ausreichend finanzielle Mittel zur Erhaltung einer nachhaltigen Landwirtschaft und zum Ausgleich von Benachteiligungen
- Einbeziehung nicht nur der Landwirtschaft sondern auch die Berücksichtigung der Interessen der ländlichen Räume
- Berücksichtigung der Bedeutung der Landwirtschaft auch für die Ökologie und Sozioökonomie
- Verstärkte Bildungsmaßnahmen für Hilfe zur Selbsthilfe
- Stabile Rahmenbedingungen